

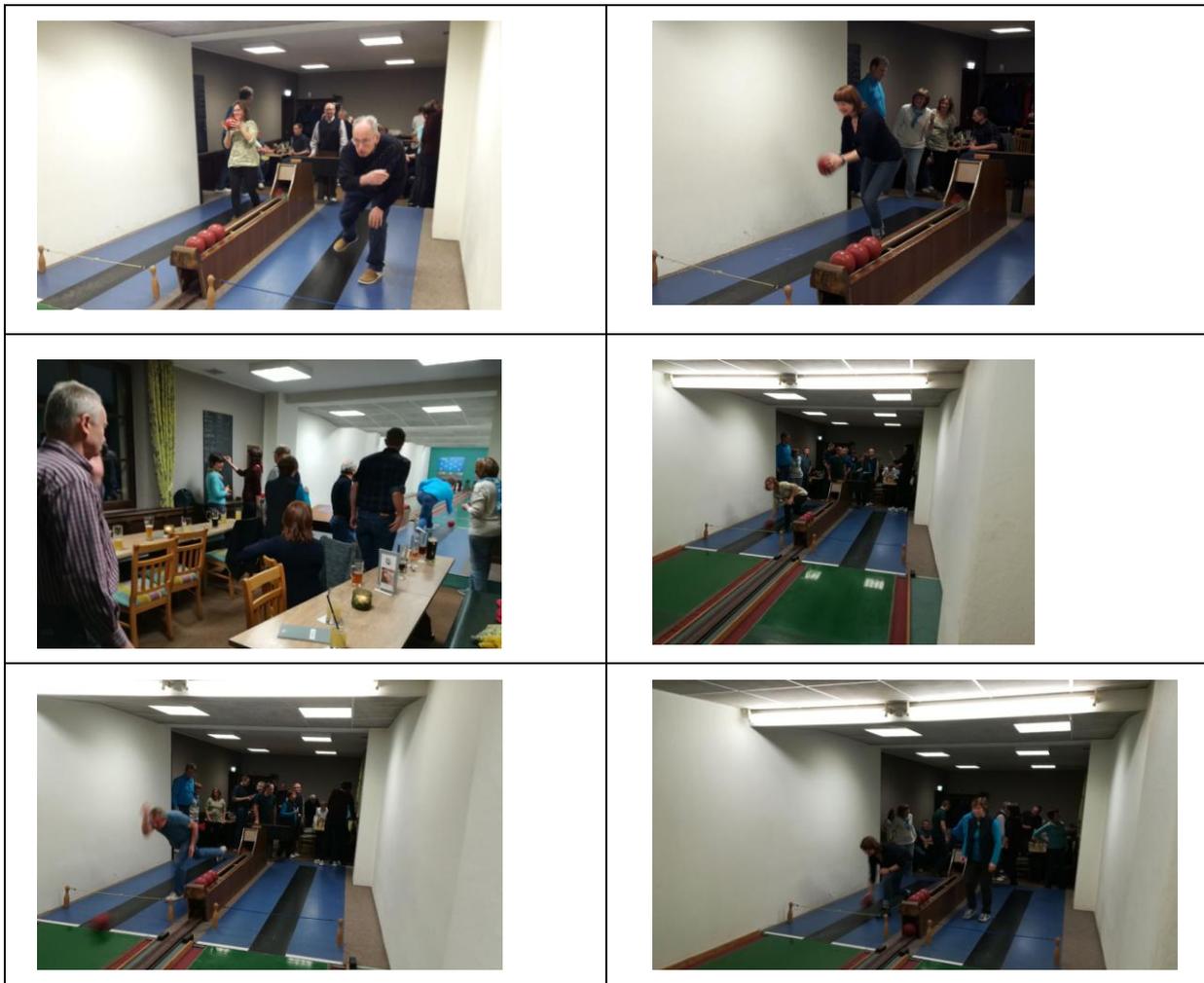
Kegeln im Brauhaus „Zum Gießer“ in Pirna am 6.1.2018

Teilnehmer: Micha und Moni, Herbert und Petra, Steffen R. und Ute H., Steffen Mü. und Gabi, Hagen und Elisabeth, Matthias und Karin, Ines und Norbert, Wolfgang G., Wieland und Amrei

Als erste Aktivität des Jahres fand wieder ein Kegelnachmittag mit anschließendem Abendessen im Brauhaus Pirna statt. Die zwei Bahnen waren für uns 17 Personen ausreichend und weil wir uns schon etwas auskannten, hatten wir auch die Telefonnummer für das Getränketelefon rechtzeitig in Erfahrung gebracht. Wir mussten also nicht dursten. Beim Kegeln taten sich die üblichen Verdächtigen hervor, nämlich Herbert und Karin, auch Gabi war erstaunlich gut. Darauf kam es aber nicht an, wenn man einmal im Jahr kegelt, kommen eben keine Spitzenergebnisse zustande und letztlich ging es auch nicht um das Kegeln, sondern darum, mal wieder etwas zusammen zu unternehmen, Blödsinn zu quatschen und gemeinsam einen schönen Abend zu verbringen.

Dieser Abend begann mit dem Abendbrot nach dem Kegeln um 18°Uhr und dauerte immerhin drei Stunden. Das Essen war so gut wie im letzten Jahr, über das Lokal muss man inzwischen nichts mehr sagen und es wurde viel erzählt.

Mit dem Bericht habe ich etwas gezögert, weil die Bilder, unter schwierigen Lichtverhältnissen mit Handys aufgenommen, durchweg mäßig waren. Aber man kann erkennen, wer alles dabei war.



Bilder: Moni J. und Steffen R. , Bericht: Norbert H.